

Burcu Türker und Nirina Ralantoaritsimba sind Preisträgerinnen des Hessischen Literaturstipendiums Nouvelle-Aquitaine 2020

Seit 2006 organisiert der Hessische Literaturrat in Zusammenarbeit mit der Nouvelle-Aquitaine jährlich Stipendien für Autor*innen und Übersetzer*innen. Zuletzt reiste Olga Martynova im Rahmen des Programms 2019 für zwei Monate nach Bordeaux. Auf der Frankfurter Buchmesse 2019 erneuerten der Hessische Literaturrat und die französische Partnerorganisation ALCA das gemeinsame Abkommen.

Nun stehen die diesjährigen Stipendiatinnen fest: Von September bis Oktober reist die erfolgreiche Graphic Novel-Autorin Burcu Türker nach Bordeaux, während der Gegenbesuch zeitgleich durch die Autorin Nirina Ralantoaritsimba erfolgt, die für zwei Monate in der Villa Clementine in Wiesbaden leben wird. Burcu Türker wurde für ihre Graphic Novel „Süße Zitronen“ für den Comicbuchpreis der Berthold Leibinger Stiftung nominiert. Von November 2018 bis April 2019 verbrachte sie bereits sechs Monate in Paris im Rahmen des Comicstipendiums der Senatsverwaltung für Kultur und Europa Berlin. Dort präsentierte sie ihre Arbeiten in einer Einzelausstellung im Cité internationale des arts und gestaltete u.a. eine Comicseite über die Gelbwesten-Proteste für die Frankfurter Allgemeine Zeitung. Die Autorin ist bereits gespannt auf ihren Aufenthalt: „Da ich in meinen Geschichten meistens von meiner Umgebung inspiriert bin und echte Ereignisse als Grundlage nehme, ist dieses Ungeplante einer Arbeit im Ausland Gold wert für meine künstlerische Entwicklung.“

Auch Nirina Ralantoaritsimba freut sich auf das Stipendium und schmiedet Pläne für mögliche Veranstaltungen. Vor Ort will sie an ihrem Projekt „Daughter of Colonized“ arbeiten, das sich mit einem bisher in Frankreich eher vernachlässigten Thema, der Kolonialisierung von Madagaskar und dem dortigen Aufstand von 1947, beschäftigt. Eine Veranstaltung mit beiden Autorinnen ist für den Hessischen Gemeinschaftsstand „Literatur in Hessen“ auf der Frankfurter Buchmesse geplant.

Zeichen: ca. 2.000 (inkl. Leerzeichen)

Pressekontakt:

Madelyn Rittner (Geschäftsführung Hessischer Literaturrat)

E-Mail: info@hessischer-literaturrat.de

Mobil: 0176-233 171 44)